

„Kein Problem!“: Die SWM Bildungsstiftung fördert „Likambo tè!“ der Inneren Mission

(München, 30.9.2015) Sprachlosigkeit macht hilflos. Kinder und Jugendliche, die mit ihren Familien als Flüchtlinge den Weg nach Deutschland gefunden haben, sind davon besonders betroffen. Das Projekt „Likambo tè!“ der Inneren Mission München hat sich zum Ziel gesetzt, die schulpflichtigen Kinder von Asylsuchenden in der Bayernkaserne beim Erwerb der deutschen Sprache und Kultur zu unterstützen. Das macht es ihnen später einfacher, sich ins Bildungssystem und in die Gesellschaft zu integrieren. Dank der 53.000 Euro von der SWM Bildungsstiftung ist das Projekt für ein Jahr gesichert.



Jedes Jahr kommen mehr als 300 schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit Ihren Eltern in der Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber in der Münchner Bayernkaserne an. Sie stammen zum größten Teil aus Syrien, aus Afghanistan, vom afrikanischen Kontinent und aus Gebieten des früheren Jugoslawiens. In der Regel bleiben sie bis zu sechs Wochen in der Bayernkaserne, bevor sie in Unterkünfte in ganz Bayern weiterverteilt werden.

Ein großer Teil der Asylbewerber, also auch die Kinder und Jugendlichen, bleiben längerfristig in Deutschland. Ein früher, spielerischer Kontakt zu deutscher Sprache und Schrift ermöglicht später einen besseren Einstieg in die Regel- oder Berufsschule. Zudem wird durch die Betreuung von Eltern und Kindern der soziale Frieden in den und um die Unterkünfte gefördert.

Hier kommt „Likambo tè!“ ins Spiel: Es ist ein integratives Projekt für die und in der Bayernkaserne – ebenso aber auch ein Basisbaustein, auf dem die Bildung für Kinder und Jugendliche aufbaut, die dann in das bayerische Bildungssystem eintreten.

Sprache und Kultur kennenlernen – kein Problem!

Bereits seit drei Jahrzehnten betreut die Innere Mission München Kinder und Jugendliche zwischen drei und 17 Jahren in der Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber

und fördert deren Spracherwerb. „Likambo tè!“ ist Lingala, eine afrikanische Sprache aus der Kongoregion, und bedeutet auf Deutsch „Kein Problem!“. Das Projekt „Likambo tè!“ der Inneren Mission München ist ein besonderes Angebot für schulpflichtige Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren mit und ohne Behinderung. Es baut sprachliche und kulturelle Probleme beim späteren Schulbesuch ab und vereinfacht das Ankommen in Deutschland.

Die Herausforderungen im Projekt sind der nicht steuerbare Zu- und Abgang der Kinder sowie ihre Herkunft aus vielen verschiedenen Ländern; so sind etwa nicht alle Kinder mit dem lateinischen Alphabet vertraut. Deshalb wird ein besonderes Augenmerk auf die interkulturell offene Begegnung gelegt und auf ein niederschwelliges, durchgängiges Angebot von Spiel und Erwerb der neuen „Lebenssprache“. Dazu dienen Unterrichtseinheiten in Deutsch und Mathematik aber auch themenbezogene Ausflüge und gezielte Bastelarbeiten. Die Gruppengröße liegt bei etwa 15 Teilnehmern.

Generell sind die Eltern der wichtigste Schlüssel zum Wohlbefinden der Kinder. Das schließt insbesondere die Motivation zum Lernen mit ein. Wichtig ist die zusätzliche sozialpädagogische Begleitung der Kinder, der Jugendlichen und ihrer Eltern durch eine Fachkraft, die mögliche Probleme auch auf Elternseite erkennt und aufgreift. So kann die Kinder- und Jugendlichenbetreuung in der Bayernkaserne weiter verbessert werden.

Hinweis: Das Foto kann unter www.swm.de/presse heruntergeladen werden.

SWM Bildungsstiftung

Viele junge Menschen verfügen über Begabungen, die sie aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder mangels Unterstützung nicht entfalten können. Schulen können eine solche fehlende familiäre Förderung nur sehr eingeschränkt ausgleichen. Daher will die SWM Bildungsstiftung dazu beitragen, dass sich auch die Begabungen dieser jungen Menschen entwickeln können. Unter dem Motto „Chancen ermöglichen – Erfolge erleben“ will die SWM Bildungsstiftung Projekte fördern, die Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher verbessern. Dies reicht von der frühkindlichen Bildung im Kindergartenalter über die Unterstützung von Schülern bis hin zu Förderung von zusätzlichen Bildungsabschlüssen an Hochschulen. Mit ihrem Grundstockvermögen von 20 Millionen Euro rangiert die SWM Bildungsstiftung unter den größten sich im Bildungssektor engagierenden Stiftungen Deutschlands.

Weitere Infos: www.swm-bildungsstiftung.de

Innere Mission München

Die Innere Mission München hat sich in mehr als 130 Jahren zu einem breit gefächerten Diakonie-Unternehmen entwickelt, das Hilfe in nahezu allen sozialen Bereichen anbietet: Von Kindertagesstätten bis zu Altenpflegeheimen, von Beratung für Flüchtlinge und Asylsuchende bis zur Straffälligenhilfe, vom Erziehungsbeistand bis zur sozialpsychiatrischen Tagesstätte, von der Armutsbekämpfung bis zu Beschäftigungsprojekten. Insgesamt sind etwa 1.900 Mitarbeitende und 1.250 Ehrenamtliche in rund 100 Einrichtungen tätig – in vielen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr. Sie verwirklichen „Unsere Mission: Menschlichkeit“. Ein Teil der Aufgaben wird von staatlichen oder kommunalen Kostenträgern finanziert. Dennoch bleibt eine Lücke. Damit diese Angebote auch weiterhin aufrechterhalten werden können, ist die Innere Mission auf Unterstützung durch Spenden von Zeit und Geld angewiesen.

Weitere Infos: www.im-muenchen.de

Pressekontakt:

SWM Bildungsstiftung

Bettina Hess
Pressesprecherin
Telefon: 089/2361-5042
presse@swm.de
www.swm.de

Innere Mission München

Klaus Honigschnabel
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: 089/126991-121
khonigschnabel@im-muenchen.de
www.im-muenchen.de